

BücherFrauen – das Branchen-Netzwerk

Leitsätze

Die folgenden sieben Leitsätze entstanden auf der BücherFrauen-Vollversammlung 2006 zum Thema »**Die Zukunft erschaffen – die BücherFrauen im Jahr 2016**« in Stuttgart.

In verschiedenen Diskussionsrunden nach der SPOT-Analyse hatten die rund 80 Teilnehmerinnen am Samstag diverse Statements zur Zukunft der BücherFrauen formuliert, die schließlich um Grundideen zum Netzwerk ergänzt wurden, welche abends noch zusammengefasst und am Sonntagvormittag im Plenum abschließend diskutiert und einhellig bejaht wurden.

BücherFrauen vernetzen Frauen aus allen Bereichen rund um Bücher und angrenzende Medien – regional, national und international.

BücherFrauen verbinden Angestellte und Selbstständige, Berufseinsteigerinnen und Führungskräfte.

BücherFrauen wurden von Feministinnen gegründet und arbeiten seitdem auf die Gleichstellung von Frauen und Männern hin.

BücherFrauen engagieren sich ehrenamtlich für das Netzwerk.

BücherFrauen unterstützen sich gegenseitig durch beruflichen Informationsaustausch und persönlichen Kontakt in einer mobiler werdenden Arbeitswelt.

BücherFrauen bieten Weiterbildung und Qualifizierung.

BücherFrauen beziehen Position in frauen- und branchenpolitischen Fragen.

Zielsetzungen für die künftige Arbeit:

Für 2007 geht der Aufruf in die Regionalgruppen, ergänzend zu den Leitsätzen konkrete Ziele zu formulieren.

Ziele, die bereits auf der VV 2006 genannt wurden:

- mehr Frauen in Führungspositionen
- familienfreundliche Unternehmenspolitik
- Aufbau von Lobby-Arbeit
- geschlechtergerechter Sprachgebrauch
- Entwicklung einer neuen Debattenkultur